

Schulinternes Curriculum ARG

Bildende Kunst

5. Klasse

UWS	Thema	Inhalte	Lehrplanbezug/ Kompetenzen/ Fähigkeiten/ Fertigkeiten	Überfachliche Kompetenzen	Methoden, Materialien, Werkstoffe, Werkzeuge
6	„Wir lernen uns kennen“	Erstellen von Namensschildern in der Collagetechnik	den eigenen Namen auf differenzierte Weise wahrnehmen lernen, indem die SuS zerteilen, verändern, kleben, zuordnen, und neu entwickeln	- Selbsttätigkeit - Individualität - Ich-Entwicklung	farbige Papiere Din A4 Schere Klebstoff Zeitschriften
8	„James Rizzi“	Einen Künstler kennenlernen, praktische malerische Umsetzung	- „Kunst und Werkbetrachtung“ „Malen“ - die bestimmte Ausdrucksweise eines Künstlers erkennen und benennen - Künstler wertschätzen lernen, - eigene Umsetzung von Gesehenem entwickeln	- Kreative Kompetenz - Wahrnehmungen differenzieren	Bildbetrachtung Bunt- und Filzstifte weißes Papier Din A3
8	„Igel verstecken sich im Laub“	Anwenden eines einfachen Materialdrucks Die Jahreszeit Herbst	„Drucken“ - Prinzip des Druckens am einfachen Materialdruck kennen lernen - sich mit dem Herbst als Jahreszeit auseinandersetzen	- Erprobung - ästhetische Auseinandersetzung	Farbkasten Pinsel Herbstlaub weißes Papier Din A3

Schulinternes Curriculum ARG

Bildende Kunst

5. Klasse

6	Umgang mit dem Medium Farbe „Feuerwerk“	Zufälliges Vermischen von Grundfarben zu neuen Farbtöne Gesteuerte Zufallsformen werden in der Bildfläche und Bildthematik eingebunden	„ Malen“ - Fachbegriffe wie Grund- und Mischfarben kennen lernen - Farben richtig zuordnen können - Grundfarben mit Strohhalmen durch Verpusten mischen können - erfahren, dass sich Farben und Formen entwickeln lassen	- Umweltwahrnehmung - ästhetische Kompetenz	Strohhalme schwarzes und weißes Din A4 Papier Farbkasten Pinsel
5	„Phantasie-gebilde“	Klappsymetrie Decalcomanie	- frei mit Farben umgehen lernen - Ergebnisse deuten können - Erkenntnisse über Farbmischungen gewinnen - Zufallsformen und -farben weiterentwickeln können	- Kreativität - Selbstkompetenz	Strohhalme schw./weißes Papier Farbkasten Pinsel
6	Farbfamilien Farbfamilie <u>grün</u> „Mein Dschungel“	Erarbeitung des Begriffs „Familie“ und „Verwandtschaft“ Einen bekannten Künstler kennen lernen Ermischen von unterschiedlichen Grüntönen	-das spezifische einer Familie nennen können: Zusammengehörigkeit, Ähnlichkeiten - einen abwechslungsreichen Dschungel gestalten können - Grüntöne ermischen können - Bildfläche gliedern lernen - farbige Akzente setzen können	- Selbsttätigkeit - Kommunikative Kompetenz	PA Bildbetrachtung, Bilder von Rosseau Deckfarben Pinsel weißes Papier Din A3

Schulinternes Curriculum ARG

Bildende Kunst

5. Klasse

5	Farbfamilie <u>blau</u> Wasserringe, Unwetter, Seelandschaft	Aufhellen und Abdunkeln von Farben (Trüben)	- viele unterschiedliche Helligkeitsstufen durch Mischen mit weiß erreichen - Abdunkeln in vielen verschiedenen Stufen durch Mischen mit schwarz	- Wahrnehmungen bewerten	Schroedel/Kunst Bd.1 Bildbetrachtung Lovis Corinth
5	Farbfamilie <u>rot</u> „Konfettiregen“, Blumenfelder, eigene Bildmotive	Anwenden freier Malweisen (Tupfen von Farbe/Pinsel-druck)	- Rottöne kennen und anwenden lernen - die Handhabung von Borstenpinseln lernen	- handwerkliche Kompetenz	verschiedene Malgründe/ verschiedene Papierqualitäten Borstenpinsel
4	Der Farbkreis	Einblicke in die Farbenlehre nach Joh. Itten	Grund- und Mischfarben kennen lernen und mit Begriffen benennen können Farben mischen können	- intellektuelle Kompetenz -Informationsverarbeitung - gezielte Erarbeitung vom Farbsystematik	Schroedel/Kunst Bd.1
6	„Wildwasser“, Paul Klee Ausschnitts- weitergestaltung	Zeichnung als materielles Spur der eigenen Bewegung Linie als zeichnerisches Element farbige Ausgestaltung	„ Zeichnen“ - gezieltes Strukturieren einer Fläche durch systematisches Einhalten von Linienführung - eine selbst strukturierte Fläche farbig stimmig gestalten	- Erprobung - Ästhetisches Handeln und Denken	Bildbetrachtung weißes Papier Din A4 Ausschnitte (Kopien) des Werks Bleistifte Fineliner
3	„ Seifenschaum“ (Bläschen) „Frottage“	geplantes Anordnen von Punkten und Rundflächen Zufallsstruktur andeuten	- gezieltes Einsetzen eines schwarzen Stiftes (Filzstift, Feder etc.) - natürliche Strukturen deuten können		Filzstifte Federn Scriptol Bleistifte

Schulinternes Curriculum ARG

Bildende Kunst

5. Klasse

10	Tierdarstellung	Tier mit Ton formen	„ Plastisches Gestalten“ - Tiere mit einem formbaren Material darstellen können - die Allansichtigkeit von Plastiken erfahren - den Werkstoff Ton haptisch erfahren und seine Eigenschaften verstehen können	- Erfindungsgabe - Empathie entwickeln - Freude am künstlerischen Tun	Ton Werkzeug
----	-----------------	---------------------	---	---	-----------------